

Fachtag / Dienstag, 30.05.2017 / 10 bis 17 Uhr



„Globales Lernen & Jugendpartizipation im Zeichen der SDGs“

Ohne die Beteiligung von Jugendlichen ist politischer Wandel weder denkbar noch nachhaltig. Umgekehrt sind Kinder und Jugendliche überall auf der Welt von den Auswirkungen sozialer Ungleichheit und Umweltzerstörung unmittelbar betroffen. Wie also können sie für die Beschäftigung mit diesen Themen gewonnen und in der aktiven Mitgestaltung ihrer Zukunft gestärkt werden?

Den Bezugsrahmen für diese Fragestellungen bilden die im Herbst 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedeten globalen, nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals / SDGs). Sie sollen Orientierung geben, um auf lokaler wie globaler Ebene Entwicklungsprozesse so zu steuern, so dass demokratische, inklusive, soziale wie ökologisch gerechte Veränderungen vor Ort gestärkt werden. Im Gegensatz zu den Millenniumszielen sollen die SDGs nicht nur für den Globalen Süden gelten, sondern auch hier vor Ort grundlegende Veränderungen anstoßen.

In den SDGs spielen Fragen sozialer Ungleichheit, verantwortungsvoller Konsum, Klimaschutz, der Zugangs zu Bildung etc. eine wichtige Rolle. Diese für viele zivilgesellschaftliche Gruppen in Frankfurt relevanten Themen sollen im Fachgespräch diskutiert werden. Und anschließend Ihre Anregungen zum Globalen Lernen und dessen Relevanz im Hinblick auf Perspektivenwechsel, Gestaltungskompetenz und Subjektorientierung für die Jugendbildung in unterschiedlichen Themenfeldern aufgenommen werden.

Als „Best Practice“-Input wird Hannah Fischer, Eine Welt Promotorin für Junges Engagement, einzelne Projekte und das ‚OpenGlobe Netzwerk‘ von jungen engagierten Menschen in Nordrhein-Westfalen vorstellen. Dieses stärkt die Partizipation von Jugendlichen durch unterschiedlichste Beteiligungsformaten und Themenfelder wie globale Produktionsbedingungen, Postkolonialismus oder Nachhaltigkeit.

Ausgehend von diesem Input bietet der Fachtag Raum für den praxisorientierten Austausch zwischen Aktiven aus Jugendbildungsarbeit bzw. der entwicklungs- und umweltpolitischen Bildungsarbeit. Wir bitten die Teilnehmenden daher Projekte ihrer eigenen Arbeit mit und für Jugendliche mitzubringen.

Ziel ist, einerseits gemeinsam konzeptionelle und methodische Parallelen bzw. Divergenzen zu reflektieren und andererseits im gemeinsamen Austausch neue Ideen und Ansätze zu entwickeln.

Ablauf:

10.00 Uhr	Auftakt
10.30 Uhr	Input „Globales Lernen & Jugendpartizipation im Zeichen der SDGs“ am Beispiel des Jugendprojektes ‚OpenGlobe‘ (Hannah Fischer, Eine Welt-Promotorin für Junges Engagement, Eine Welt Netzwerk NRW)
12.00 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Angeleiteter Austausch zu eigenen Jugendprojekten in Bezug auf die SDGs
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Gemeinsame Auswertung und Ergebnissicherung
17.00 Uhr	Ende

VeranstalterInnen: EPN Hessen in Kooperation mit BUNDjugend Hessen, Frankfurter Jugendring, Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie sowie Zoologische Gesellschaft Frankfurt

Ort: BDP Jugendgästetage, Baumweg 10, Frankfurt

Verpflegung: Für die Verpflegung wird ein Unkostenbeitrag von 10€ erhoben. Das Essen wird vegetarisch sein, falls Unverträglichkeiten bestehen oder veganes Essen gewünscht wird, bitte bei Anmeldung angeben!

Anmeldung: Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 09. Mai in der Geschäftsstelle des EPN Hessen e.V.: info@epn-hessen.de oder telefonisch 069 / 913 951 70.